

Bunter Lichterzug für den Heiligen Martin

Mit ihren leuchtenden Laternen zogen die Kinder, wie in vielen Gemeinden, am Donnerstag beim Martinsumzug durch die Straßen.

HÖHEFELD. In jeder Ortschaft gibt es immer wiederkehrende Feste und Feiern, welche alle Generationen zusammen bringen. In Höhefeld war dies am Vorabend des Gedenktags des heiligen Martin der Laternenumzug der Kinder des evangelischen Kindergartens sowie der ersten und zweiten Klasse.

Schon am Kindergarten bot sich ein prächtig buntes Bild voller Harmonie. Das Dutzend Kindergartenkinder und die Grundschüler, alle mit stolz strahlenden Kinderaugen und selbst gebastelten Laternen, machten sich in die Dämmerung hinein auf zur Wegstrecke über den Haupttring einmal rund um den Ort. Mitglieder der örtlichen Feuerwehr sicherten den Umzug.

An mehreren Stationen hielt der bunte Lichterzug, die Kinder sangen jeweils ein Lied, so dass es für alle eine wahre Freude war. Die Zeilen aus den Liedtexten beschrieben sehr genau, was bei dem schönen Laternenumzug in beschaulicher Weise geschah.



Mit ihren leuchtenden Laternen zogen die Kindergartenkinder und die Schüler der ersten und zweiten Klasse durch die Straßen von Höhefeld und sangen kräftig beim Martinsumzug.

BILD: HANS PETER WAGNER

„Durch die Straßen auf und nieder“ passte ebenso trefflich wie „Abends wenn es dunkel wird“ und „Ich geh’ mit meiner Laterne“. Bei manchen der Älteren wurden Kind-

heitserinnerungen wach bei „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“ und auch Sankt Martin und die Botschaft seiner Geschichte fand Beachtung bei „Zum Martinstag steckt

jedermann leuchtende Laternen an. Vergiss den andern nicht, drum brennt das kleine Licht“.

Im Garten des Kindergartens warteten auf alle Beteiligten ein

prasselndes Martinsfeuer sowie eine Stärkung. Zum gemütlichen Beisammensein kamen nach und nach noch weitere Bürger der Ortschaft hinzu.

hpu